

PRESSEMITTEILUNG

4.000 dezentrale INNIO-Gasmotoren unterstützen europäische Netzstabilität

- Rund 4.000 Jenbacher Gasmotoren mit knapp 6 GW halfen im Jänner 2021, einen Blackout in Europa abzuwenden.
- Aktive Absicherung unserer Stromnetze mit dezentraler Energieversorgung auf Basis von Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen
- Mit den alternativen Brennstoffen Biomethan und Wasserstoff in eine sicherere, grünere Energiezukunft

Jenbach, 2.März 2021 – Am 8. Jänner 2021 kam es plötzlich zu einem starken Frequenzabfall im europäischen Stromnetz. Ein drohender Blackout konnte jedoch durch sofortiges Eingreifen der europäischen Netzbetreiber, u. a. mithilfe einer weiteren Aufspaltung des europäischen Verbundnetzes, abgewendet werden. Innerhalb weniger Minuten wurde wieder eine stabile Frequenz erreicht. Mit dazu beigetragen haben rund 4.000 flexible, schnell start- und regelbare Jenbacher Gasmotoren.

Eine Frequenzabweichung von den normalen 50 Hertz ist eine sehr heikle Situation und kann im Extremfall zu einem großflächigen und langanhaltenden Stromausfall führen, dem sogenannten „totalen Blackout“. Um dies zu verhindern, gibt es automatisierte Sicherungssysteme, die umgehend aktiv werden und auch im konkreten Fall funktioniert haben. Durch ein schnelles, koordiniertes Hochfahren von Reservekapazitäten, wie z. B. gasbetriebener Kraftwerke, sowie systemstabilisierende Maßnahmen konnte die Frequenz rasch wieder stabilisiert und Schlimmeres abgewendet werden.

Netzstabilisierung durch Jenbacher Gasmotoren von INNIO

„Durch die Aufzeichnungen unseres myPlant Asset Performance Management Systems wissen wir, dass zum Zeitpunkt des Beinahe-Blackouts im Jänner 2021 knapp 4.000 Jenbacher Gasmotoren zur Stabilisierung des europäischen Stromnetzes beigetragen haben“, erklärt Andreas Kunz, Chief Technology Officer

von INNIO. Die Motoren reagierten innerhalb weniger Millisekunden auf die Frequenzänderung und konnten durch die Einspeisung von rund 6 GW in das europäische Stromnetz mithelfen, einen folgenschweren Blackout abzuwenden.

Gasmotoren als ideale Ergänzung zu regenerativen Energien

Mit dem stetigen Ausbau regenerativer Energien in Europa steigen auch die Anforderungen an die Energieversorgungsnetze. Denn erneuerbaren Energien sind volatil – sie liefern nur dann Strom, wenn der Wind weht oder die Sonne scheint. Um Blackouts zu vermeiden, benötigt das Stromnetz daher die zuverlässige, jederzeit abrufbare Leistung von zentralen Großkraftwerken und dezentralen Kraftwerken.

„Der dezentralen Energieversorgung auf Basis von Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen kommt eine Schlüsselrolle zu, um die europaweite Strom- und Wärmeversorgung für die nächsten Jahrzehnte zu sichern und sie gleichzeitig nachhaltiger zu gestalten“, erklärt Andreas Kunz. „Kurz- und mittelfristig sind das Gaskraftwerke, die mit Erdgas betrieben werden. Langfristig müssen auch diese Kraftwerke CO₂-neutral mit Biomethan oder überhaupt CO₂-frei beispielsweise mit Wasserstoff betrieben werden“, so Kunz weiter.

Gasmotoren zur dezentralen Energieversorgung eignen sich besonders gut für den schnellen Einsatz und Lastausgleich bei Schwankungen im Verbrauch, die mit der immer weiter fortschreitenden Elektrifizierung (z. B. durch E-Mobilität und Wärmepumpen) zunehmend an Bedeutung gewinnen.

Während die Technologie auch in einer grüneren Energiezukunft gleich bleibt, ändert sich der Brennstoff. Und darauf sind die hocheffizienten Jenbacher Gasmotoren von INNIO bereits vorbereitet: Sie können sowohl mit fossilen Gasen (Erdgas oder Flüssiggas) als auch mit erneuerbaren Gasen (Biogas oder Biomethan) und mit bis zu 100 % grünem Wasserstoff betrieben werden. Die Voraussetzungen für die Flexibilität der hocheffizienten Gasmotoren von INNIO wurden in einer Entwicklungskooperation gemeinsam mit dem Large Engine Competence Center in Graz (LEC) geschaffen.

Über INNIO

INNIO ist ein führender Lösungsanbieter von Gasmotoren, Energieanlagen, einer digitalen Plattform sowie ergänzender Dienstleistungen im Bereich Energieerzeugung und Gasverdichtung nahe am Energieverbraucher. Mit den Jenbacher und Waukesha Produktmarken verschiebt INNIO die Grenzen des Möglichen und blickt mutig in die Zukunft. Unser breit gefächertes Portfolio aus zuverlässigen, wirtschaftlichen und langlebigen Industrie-Gasmotoren erfüllt im Leistungsbereich zwischen 200 KW und 10 MW die Anforderungen verschiedenster Wirtschaftszweige. Weltweit können wir die mehr als 53.000 bisher von uns ausgelieferten Gasmotoren über ihre gesamte Nutzungsdauer betreuen. Unterstützt durch ein breites Netzwerk an Serviceanbietern ist INNIO in mehr als 100 Ländern vertreten und kann umgehend auf Ihren Servicebedarf reagieren. Unsere Unternehmenszentrale befindet sich in Jenbach, weitere Hauptbetriebsstätten liegen in Welland (Ontario, Kanada) sowie in Waukesha (Wisconsin, USA). Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website unter www.innio.com. Folgen Sie INNIO auf Twitter und auf LinkedIn.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Susanne Reichelt
INNIO
+43 664 80833 2382
susanne.reichelt@innio.com